

Segel- und Motorfluggruppe



# Preisliste Segel- & Motorflug

Postfach 1008  
2540 Grenchen  
info@fliegen.ch  
+41 32 654 1188



**gültig ab 1. Juli 2023**

**Alle Preisangaben in CHF  
Änderungen vorbehalten**



## ALLGEMEINES

Für die Benützung von SMG-Flugzeugen sind die Operationsmanual der ATO verbindlich.

Vor der ersten Teilnahme am Flugbetrieb muss eine schriftliche Anmeldung erfolgen und ein Depot von CHF 1500.- für Motorflugzeuge und CHF 500.- für Segelflugzeuge und Motorsegler hinterlegt werden.

Bei intensiver fliegerischer Aktivität wird der Zahlungsmodus im Einzelfall festgelegt.

Für die Benützung von Motorflugzeugen und Motorseglern wird die mit dem Flight Time Counter (FTC) ermittelte True Flight Time (TFT) verrechnet.

Fällt der FTC aus, wird eine alternative verfügbare Zeiterfassung für die Verrechnung verwendet:

Priorität 1 Tachodifferenz abzüglich 10%, Priorität 2 TFT nach FLARM, Priorität 3 Blockzeit abzüglich 10 Min.

Bei Segelflugzeugen wird die vom Piloten erfasste Flugzeit verrechnet.

Versicherungen sind in den Preisen enthalten.

## RESERVATIONEN

Reservierungen von Flugzeugen erfolgen über 032 645 1188 oder [fliegen.ch/mehr/flugzeugreservation](http://fliegen.ch/mehr/flugzeugreservation).

Für nicht abgemeldete Reservierungen wird eine Gebühr verrechnet.

Flugzeuge welche 15 Min. nach Reservationsbeginn nicht übernommen sind, werden weitervermietet.

Reservationsdauer für:

Lokalflüge -> geplante Flugzeit + 30 Minuten

Flüge mit Zwischenlandung -> max. Faktor 2 der geplanten Flugzeit

Bei ganztägigen Reservierungen von Motorflugzeugen und TMG werden 3 Stunden TFT erwartet.

Mehrtägige Reservierungen sind nach Absprache möglich.

## DATENERFASSUNG

Jeder Flug muss durch den Piloten im Rapportblock und im [login.fliegen.ch](http://login.fliegen.ch) am Tag der Flugdurchführung erfasst werden. Für nicht vollständig ausgefüllte oder fehlende Einträge verrechnen wir eine Bearbeitungsgebühr.

## BETANKUNG UND GEBÜHREN

Treib- und Schmierstoffbezüge auf auswärtigen Flugplätzen müssen vom Piloten direkt bezahlt werden.

Rückerstattung:

- Berechnungsgrundlage ist der am Tag des Fluges gültige Treibstoffpreis in Grenchen
- Tankbeleg innerhalb von 5 Tagen zustellen an [info@fliegen.ch](mailto:info@fliegen.ch), per Post oder Abgabe im Sekretariat

Für Zollfrei-Betankungen bei Schulflügen ab Grenchen erstellen wir eine Gutschrift.

Flugplatzgebühren mit Motorflugzeugen und Motorseglern müssen vom Piloten direkt bezahlt werden.

Für Gebühren welche über uns verrechnet werden müssen belasten wir eine Bearbeitungsgebühr.

## SCHÄDEN & MÄNGEL (s. OMB Kap. 1.2 und Subpart M, Kap. 4)

- erfordern einen Eintrag in der Unterhaltsdatenbank (UDB) und der Hold Item Liste des Flugzeuges
- festgestellt bei der Flugzeugübernahme -> **vor Antritt des Fluges** in der UDB erfassen
- festgestellt während oder nach dem Flug -> unmittelbar nach dem Flug in der UDB erfassen
- Bei Unklarheiten bezüglich Beeinträchtigung der Flugsicherheit -> Absprache mit dem Leiter Flugbetrieb

### **Schäden verursacht durch den Benutzer oder seine Passagiere**

Zusätzlich zum Eintrag in der UDB muss in der Progressdatenbank (PDB) ein Rapport bezüglich Entstehung des Schadens und der verantwortlichen Person erstellt werden. Option "**safetyrelevant**" ankreuzen.

## PAUSCHALEN FÜR MITGLIEDER

Die Pauschale gilt für 12 Monate. Sie kann auf Beginn des nächstfolgenden Monats gelöst werden und gilt für die Flugzeugmiete (inkl. Grundschulung und Weiterbildung).

Die Bestellung der Pauschale muss schriftlich und jedes Jahr neu erfolgen.

Bestellungen auf [fliegen.ch/flotte/pauschale.php](http://fliegen.ch/flotte/pauschale.php).

Pauschalen sind nicht übertragbar.

## RABATTE

Rabatte und besondere Preisabsprachen werden nur berücksichtigt, wenn auf dem gelben Flugrapport unter Bemerkungen ein entsprechender Eintrag vorhanden ist. Beispiel "**Abendrabatt**".

Rabatte können nicht kumuliert werden.

Grenchen, 1. Juli 2023



## VERSICHERUNGEN und VERANTWORTLICHKEITEN

### Haftpflichtansprüche

Einheitsdeckung von Drittpersonen ausserhalb des Luftfahrzeuges und der Passagiere.

Motorflugzeuge mit bis zu 5 Passagiersitzen	15'000'000.-
Motorsegler	5'000'000.-
Segelflugzeuge Einsitzer	3'000'000.-
Beschädigung oder Verlust von Passagiergut	5'000.-

### Absicherung von höheren Ansprüchen

Die Versicherung erbringt die Leistungen nur im Umfang der oben genannten Beträge. Um eine höhere Haftung des Piloten auszuschliessen, muss für jeden Flug pro Passagier ein Beförderungsschein gemäss Gesetz und internationalen Abkommen ausgefüllt werden. Eine Kopie des Beförderungsscheines muss der Fluganmeldung beigelegt werden.

### Insassen-Unfall

Versicherte Leistung pro Person	Besatzung	Passagiere
Tod	10'000.-	10'000.-
Invaldität	20'000.-	25'000.-

Heilungskosten auf 5 Jahre unbegrenzt. Weitergehender Unfallversicherungsschutz muss durch den Piloten bzw. Passagier persönlich versichert werden.

### Örtliche Geltung

weltweit

### Selbstbehalte bei Eigenverschulden

Schäden gegenüber Dritten	200.-
Schäden an Passagiergut	200.-
Schäden am benutzten Flugzeug	* 10'000.-

\* Übersteigen die Reparaturkosten den Selbstbehalt, werden zusätzlich 5% des den Selbstbehalt übersteigenden Betrages verrechnet, maximal CHF 10'000.-.

\* Bei Totalschaden werden zusätzlich 5% des Versicherungswertes abzüglich Selbstbehalt verrechnet, max. CHF 10'000.-.

### Beispiel Reparaturkosten CHF 25'000.-.

Selbstbehalt CHF 10'000.-. Rest CHF 15'000.-, davon 5% = CHF 750.-. Total Selbstbehalt CHF 10'750.-

### Beispiel Totalschaden mit Versicherungswert CHF 130'000.-.

Selbstbehalt CHF 10'000.-. Rest CHF 120'000.-, davon 5% = CHF 6'000.-. Total Selbstbehalt CHF 16'000.-

### Technische Probleme ausserhalb Grenchen

Ist auf einem auswärtigen Flugplatz eine Reparatur erforderlich, muss der Pilot mit der Leitung der SMG Kontakt aufnehmen.

Aufträge dürfen nur auf Anweisung des Geschäftsführers der SMG erteilt werden. Ist das nicht möglich, gibt der Pilot die Reparatur zu möglichst günstigen Konditionen in Auftrag.

Der Pilot ist dafür besorgt, dass:

- das Flugzeug innert nützlicher Frist zurückgeführt wird
- Arbeitsberichte und Zertifikate vollständig sind
- defekte Bauteile zurückgebracht werden

### Abrechnung von Reparaturen

Die vom Piloten bezahlten Reparaturkosten werden zurück erstattet. Für die Rückerstattung ist die Originalrechnung des Reparaturbetriebes massgebend.

Die Flugzeiten, Flughafengebühren sowie Kosten und Spesen der Insassen (z.B. Rückreise, verlängerter Aufenthalt) gehen zu Lasten des Mieters.

### Gerichtsstand

Grenchen

### Ausgabe

Grenchen, 1. Juli 2023